



## TARVASTU ORDULINNUS | BURG TARWAST

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Estland](#) | [Viljandi maakond](#) | [Tarvastu \(Tarvast\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Der [Bischofsburg Fellin](#) waren die zwei Burgen Tarvast und [Oberpahlen](#) unterstellt. Tarvast ist zu allen Seiten von Wasser umgeben. Die Kastellburg war vermutlich auch ein wichtiger Wirtschaftsbetrieb, worauf eine Mühle an der Nordseite der Burg hinweist.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [58°14'09.0" N, 25°54'04.0" E](#)  
Höhe: 52 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Wachhunde auf dem Grundstück vor der Burg.  
Vorsicht nach Regenfällen (Sehr rutschig zwischen Vorburg und Burg, der Wasserstand steigt um einiges an)!



#### Anfahrt mit dem PKW

Von [Tallinn \(Reval\)](#) Richtung [Viljandi/Tartu](#) über die 2 fahren. Später Richtung [Viljandi](#) auf die 49 abbiegen. Durch [Viljandi](#) durchfahren und auf der 52 fortsetzen. In [Tarvastu](#) nach links abbiegen.  
Nahe der Burg befindet sich ein kleiner, kostenloser Parkplatz für maximal 3 Autos.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

Vom Parkplatz aus den Weg weiter fortsetzen, zum Privatgrundstück/Alte Mühle. Über das Grundstück nach links über den Fluss.



#### Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



#### Eintrittspreise

kostenlos



#### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



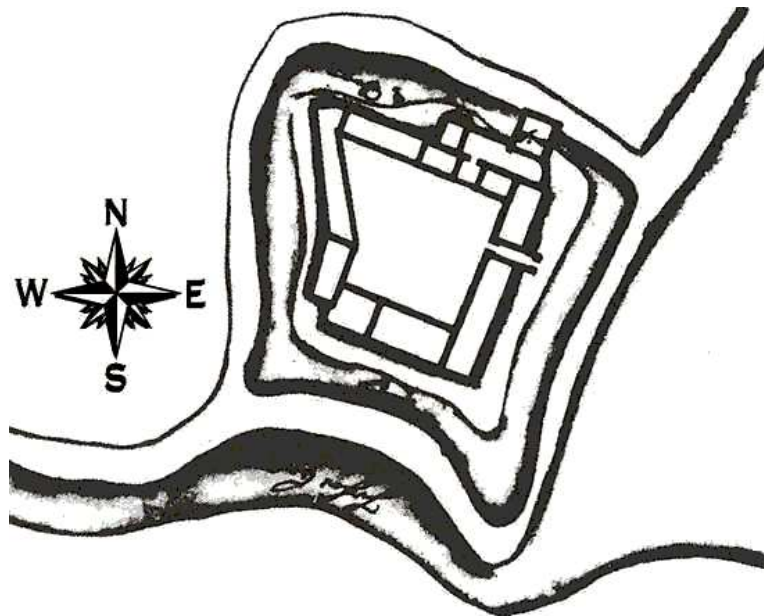
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Löwis of Menar, Karl von - Burgenlexikon für Alt-Livland, Nachdruck | Riga, 1922  
(durch Autor leicht aktualisiert)

## Historie

Die Entstehung der Burg liegt im Dunkeln, aber aufgrund der erhaltenen Mauerreste lässt sich die Erbauung ins 14. Jhdt. datieren.

Seit 1410 wird die Burg als Aufenthaltsort der Ordensmeister erwähnt. Die holzbedeckten Räume wurden in jener Zeit mit neuen Ziegelgewölben ausgestattet.

1558 sollte Kriegsmunition auf die Bug geschafft werden.

1557 starb der Ordenmeister Heinrich von Galen auf Burg Tarwast.

1559 und 1560 hatte der Ordenmeister Wilhelm Fürstenberg seinen Wohnsitz hier.

Nach dem Fall der Burg Fellin ergab sich im August 1560 auch die Burg Tarwast den Moskowitern.

1561 eroberte der polnische General Jan Karol Chodkiewicz die Burg.

1577 besetzten die Schweden die Burg.

Am Ende des 16. Jh. wurde die Burg durch eine Pulverexplosion zur Ruine.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Löwis of Menar, Karl von - Burgenlexikon für Alt-Livland, Nachdruck | Riga, 1922

Tuulse, Armin - Die Burgen des Deutschen Ritterordens in Lettland und Estland. Nachdruck | Wolfenbüttel, 2008

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 29.02.2016 [CR]